



Frau
Veronika Bellmann MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin



Dr. Andreas Scheuer, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
beim Bundesminister für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2300
FAX +49 (0)30 18-300-2319

psts-s@bmvbs.bund.de
www.bmvbs.de

Datum: Berlin, 28.02.2012
Seite 1 von 2

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Frage Nr. 241/Februar:

Wie wirkt sich die in der aktuellen Berichterstattung angezweifelte Verkehrsprognose für die Ortsumgehung Freiberg auf die Planungen sowie Umsetzung der Maßnahmen und den Zeitplan gerade auch vor dem Hintergrund der Kosten-Nutzen-Einschätzung aus?

beantworte ich wie folgt:

Die in der aktuellen Berichterstattung genannten Verkehrsbelastungen in Freiberg sind nicht mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, welches innerhalb von Sachsen unter anderem für die Straßenverkehrszählung und für die Landesverkehrsprognose zuständig ist, abgestimmt und auch dort nicht nachvollziehbar.

Den Planfeststellungsunterlagen für die Maßnahme B 101/B 173 Ortsumgehung Freiberg wurden im Rahmen der Projektprognose folgende Verkehrsbelastungen zu Grunde gelegt:

Bauanfang B 101 (nördlich Freiberg) bis B 173:	ca. 19.000 Kfz/24h
B 173 bis B 101:	ca. 21.000 Kfz/24h
B 101 bis S 184 (Frauensteiner Straße):	ca. 22.000 Kfz/24h
S 184 bis Bauende B 173:	ca. 15.500 Kfz/24h.

Es wird darauf hingewiesen, dass derartige Berichterstattungen keinen Einfluss auf die Planung und die Realisierung von Maßnahmen haben.





Seite 2 von 2

Dies gilt auch für die Ortsumgehung Freiberg, für die der Planfeststellungsbeschluss beklagt ist.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Andreas Scheuer